

Mitteilung für den Arbeitgeber

- Das Lohmarer Institut führt am 23.03. – 27.03.2026 unter der Seminarnummer 881626 das Seminar „Englisch sprechen und sicher anwenden – Online-Intensivkurs “ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub nach dem AWbG.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 10 – 12 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema Englisch sprechen und sicher anwenden – Online-Intensivkurs	Dozent Robert Zammit
Ort Online	Termin 27.06. – 31.06.2026

Durchführung: vollständig synchron im Live-Online-Format (z. B. Zoom/alfaview)

Umfang: Montag bis Freitag, täglich 09:00–10:30, 10:45–12:15, 13:15–14:45, 15:00–16:30 Uhr
(6 Zeitstunden bzw. 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten)

Montag

09:00–10:30 Uhr

Technische Einführung in das Online-Format und organisatorische Klärungen. Strukturierte Einstiegs- und Konzentrationsphase zur sprachlichen Aktivierung. Vorstellung der Teilnehmer in Kleingruppen mit anschließender Präsentation im Plenum. Training von Aussprache, aktivem Zuhören und strukturierter Gesprächsführung.

10:45–12:15 Uhr

Kommunikative Übungen zur Verbesserung von Hörverstehen und sprachlicher Präzision. Gezieltes Sprechtraining im Dialog. Individuelle sprachliche Unterstützung.

13:15–14:45 Uhr

Wortschatzvertiefung in kommunikativen Anwendungssituationen. Entwicklung eines thematischen Gesprächsrahmens in Gruppenarbeit.

15:00–16:30 Uhr

Verfassen einer formellen oder informellen E-Mail in Partner- oder Gruppenarbeit. Erörterung interkultureller Unterschiede in Kommunikationsstilen im internationalen Kontext.

Dienstag

09:00–10:30 Uhr

Strukturierte Einstiegs- und Konzentrationsphase zur sprachlichen Aktivierung und Fokussierung. Training formeller und informeller Gesprächssituationen in internationalen Kontexten. Analyse interkultureller Aspekte informeller Kommunikation.

10:45–12:15 Uhr

Übungen zur Verbesserung der Aussprache und mündlichen Ausdrucksfähigkeit. Gezielte sprachliche Rückmeldung zur Differenzierung des Ausdrucks. Individuelle sprachliche Unterstützung im Dialog.

13:15–14:45 Uhr

Wortschatzvertiefung in kommunikativen Anwendungssituationen. Entwicklung eines thematischen Gesprächsrahmens in Gruppenarbeit.

15:00–16:30 Uhr

Training strukturierter mündlicher Präsentationen. Gezieltes Training der mündlichen Ausdrucksfähigkeit auf Grundlage des ermittelten sprachlichen Bedarfs. Verfassen einer formellen oder informellen E-Mail in Partner- oder Gruppenarbeit.

Mittwoch

09:00–10:30 Uhr

Strukturierte Einstiegs- und Konzentrationsphase zur sprachlichen Aktivierung und Fokussierung. Training spontaner Gesprächsführung in unterschiedlichen Kontexten.

10:45–12:15 Uhr

Sprachliche Vorbereitung und Durchführung von argumentativen Gesprächssituationen. Training strukturierter Gesprächsbeiträge. Training argumentativer Gesprächsführung.

13:15–14:45 Uhr

Wortschatzvertiefung in kommunikativen Anwendungssituationen. Präsentation von Themenbeiträgen in simulierten Gesprächssituationen. Interkulturelle Aspekte von Kommunikationsstilen und Entscheidungsprozessen.

15:00–16:30 Uhr

Durchführung einer moderierten Gesprächsrunde im Plenum. Erstellung kurzer schriftlicher Zusammenfassungen zur Unterstützung der mündlichen Kompetenz.

Donnerstag

09:00–10:30 Uhr

Strukturierte Aktivierungsphase. Vertiefung zentraler grammatikalischer Strukturen (Present, Past, Present Perfect) zur Unterstützung der mündlichen Ausdrucksfähigkeit.

10:45–12:15 Uhr

Durchführung strukturierter Rollenspiele mit Schwerpunkt Konfliktkommunikation.

13:15–14:45 Uhr

Wortschatzvertiefung in kommunikativen Anwendungssituationen. Fortführung der Rollenspiele mit Perspektivwechsel und sprachlicher Differenzierung in wechselnden Kleingruppen.

15:00–16:30 Uhr

Schriftliche Ausarbeitung eines thematischen Szenarios mit anschließender mündlicher Umsetzung. Training formeller und informeller schriftlicher Kommunikation.

Freitag

09:00–10:30 Uhr

Strukturierte Einstiegsphase mit berufsbezogener Gesprächsführung.

10:45–12:15 Uhr

Schriftliche Ausarbeitung eines thematischen Szenarios mit anschließender mündlicher Umsetzung. Training formeller und informeller schriftlicher Kommunikation.

13:15–14:45 Uhr

Wortschatzvertiefung in kommunikativen Anwendungssituationen.

Hinweise zur eigenständigen Weiterarbeit nach dem Seminar (Arbeit mit Texten, Nachschlagewerken und digitalen Hilfsmitteln).

15:00–16:30 Uhr

Fachliche Auswertung der Veranstaltung im Hinblick auf die berufliche Anwendung.

Hinweise:

Der Unterricht wird weitgehend in englischer Sprache durchgeführt.

Die Veranstaltung erfolgt vollständig synchron im Live-Online-Format.

Die Teilnehmer sind während der Seminarzeiten aktiv eingebunden; die Anwesenheit wird dokumentiert.

Eine Teilnahmebescheinigung wird ausschließlich bei vollständiger Teilnahme ausgestellt.

Alle erforderlichen Materialien werden zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe:

Erwachsene mit Englischkenntnissen auf dem Niveau A2–B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die ihre mündliche Englischkompetenz in internationalen und beruflichen Kontexten erweitern möchten. Die Teilnehmer trainieren praxisnahe Kommunikationssituationen und übertragen die erworbenen Kompetenzen in unterschiedliche Anwendungsbereiche.

Lernziele der Veranstaltung:

Der Schwerpunkt liegt auf der aktiven sprachlichen Interaktion in formellen und informellen Kommunikationssituationen. Alle Sprachkompetenzen (Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen) werden berücksichtigt, mit besonderem Fokus auf die mündliche Ausdrucksfähigkeit. In realitätsnahen Szenarien und strukturierten Rollenspielen entwickeln die Teilnehmer ihre Fähigkeit, Inhalte klar darzustellen, nachzufragen, Stellung zu nehmen und angemessen zu reagieren. Der Trainer begleitet diesen Prozess gezielt und unterstützt die sprachliche Weiterentwicklung.

Durch die Arbeit nach der Methode PDL (Psychodramaturgie Linguistique) wird die kommunikative Handlungskompetenz im Englischen nachhaltig gestärkt. Trainiert werden insbesondere aktives Zuhören, spontane Reaktion sowie sicheres sprachliches Auftreten in internationalen Kontexten.